

Stahlproduzent POSCO investiert in Alternative Energie

06.12.2010 | [Rainer Hahn](#)

RTE Seoul - (www.emfis.com) - Der südkoreanische Stahlkonzern POSCO hat die Übernahme der Kontrollmehrheit am japanischen Unternehmen Xenesys Inc. bekannt gegeben. Der weltweit drittgrößte Stahlproduzent wird zusammen mit seiner japanischen Tochtergesellschaft POSCO Japan für 610 Millionen Yen (7,4 Millionen US-Dollar) einen Anteil von 51 Prozent an dem Unternehmen erwerben.

Xenesys hat sich insbesondere auf Wärmerückgewinnung aus Müll spezialisiert. Für POSCO ist dies die erste internationale Beteiligung an einem Unternehmen, das nicht aus dem Stahlsektor stammt. Bereits im Dezember 2009 hatte der Konzern angekündigt, bis 2018 umgerechnet etwa 6,2 Milliarden US-Dollar in den Alternativen Energiesektor zu investieren.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/23126--Stahlproduzent-POSCO-investiert-in-Alternative-Energie.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).